

Das **Europa-Institut Freiburg e.V.**  
in Verbindung mit dem *Institut für  
Öffentliches Recht, Abt. Europa- und  
Völkerrecht* der Universität Freiburg,  
lädt ein zu dem Kolloquium

**„Rechtsschutz und  
Wettbewerb in der neueren  
europäischen  
Rechtsentwicklung“**

in das „Haus zur Lieben Hand“  
Löwenstraße 16,  
79098 Freiburg i. Br.

**am 19./20. Juni 2009**

**Freitag, 19. Juni 2009**

- 14.15 Uhr **Eröffnung**  
*Prof. Dr. Jürgen Schwarze,*  
Direktor des Europa-Instituts  
Freiburg e. V.
- Grußwort**  
*Prof. Dr. Hanno Merkt,*  
Dekan der Rechtswissen-  
schaftlichen Fakultät der  
Universität Freiburg
- 14.30 Uhr **I. Die Bewährung der Kartell-  
rechtsreform durch die  
VO 1/2003**  
*Dr. Philipp Voet van Vormizeele,*  
Rechtsabteilung ThyssenKrupp  
Steel AG, Duisburg  
und  
*Dr. Konrad Ost,* Bundeskartellamt  
Bonn
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr **II. Beihilfenkontrolle in Zeiten  
der Finanz- und Wirtschaftskrise**  
*Grundzüge der europäischen  
Beihilferegeln*  
*Prof. Dr. Jürgen Schwarze,*  
Freiburg

*Anwendungsfelder in der Praxis –  
hat sich das Europäische Bei-  
hilferecht in der Krise bewährt?*  
*Dr. Ulrich Soltész,* Rechtsanwalt,  
Gleiss Lutz, Brüssel

18.30 Uhr **III. Rechtsschutz durch den  
Europäischen Gerichtshof**  
*Prof. Dr. Vassilios Skouris,*  
Präsident des Europäischen  
Gerichtshofes, Luxemburg

19.45 Uhr Ende

20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

## Samstag, 20. Juni 2009

9.15 Uhr **IV. Sanktionen bei Verstößen gegen europäisches Wettbewerbsrecht**

*1. Die rechtsstaatliche Problematik der Bußgelder bei Verstößen gegen das europäische Wettbewerbsrecht*

*Prof. Dr. Rainer Bechtold,  
Rechtsanwalt, Gleiss Lutz,  
Stuttgart  
und*

*Prof. Dr. Stephan Wernicke,  
GD Wettbewerb, Brüssel/  
Humboldt-Universität zu Berlin*

10.45 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr **2. Schadensersatzklagen wegen Verletzung des EG-Kartellrechts**

*Das Konzept privater Schadensersatzklagen bei Kartellverstößen*

*Prof. Dr. Günter Hager,  
Universität Freiburg*

*Die Durchsetzbarkeit der Schadensersatzansprüche im nationalen Recht*

*Prof. Dr. Hilmar Raeschke-Kessler,  
Rechtsanwalt beim  
Bundesgerichtshof, Karlsruhe*

13.00 Uhr Ende des Kolloquiums

Um Antwort auf beiliegender Karte wird bis **spätestens 5. Juni 2009** gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Im Falle der Teilnahme gilt die Anmeldung mit Eingang der Antwortkarte als erfolgt, sofern Sie keine gegenteilige Mitteilung erhalten.

### **Hotels:**

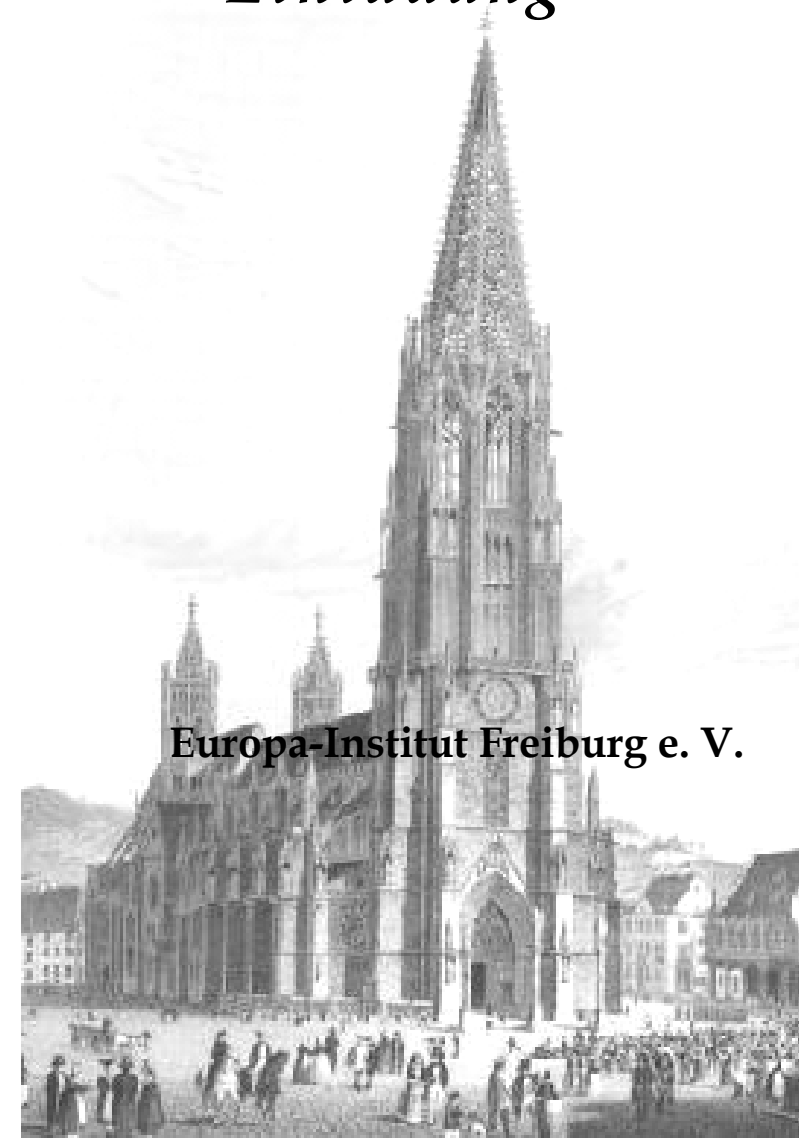
**Zimmerreservierung zu Sonderpreisen bis 19. Mai 2009** über die

Reservierungszentrale der Freiburg Private City Hotels, Tel. (0761) 30 807,  
Fax (0761) 37 874, E-Mail: [info@Uni-Hotels.de](mailto:info@Uni-Hotels.de)

Für evtl. Rückfragen steht Ihnen das Sekretariat des Instituts für Öffentliches Recht, Abt. Europa- und Völkerrecht, in Freiburg zur Verfügung.

Tel.-Nr. (0761) 203-2251, Fax (0761) 203-2234

## *Einladung*



**Europa-Institut Freiburg e. V.**